

V2 Lernfortschrittsmessungen als förderdiagnostisches Instrument?

Prof. Dr. Michaela Greisbach,
Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt
Beeinträchtigung des Lernens,
Justus-Liebig- Universität Gießen



Neben der Feststellung des individuellen Lern- und Entwicklungsstandes eines Kindes berücksichtigen neuere Ansätze den Lernprozess mit Hilfe von Lernfortschrittsmessungen, die in regelmäßigen Abständen eine Rückmeldung über Veränderungen (oder deren Ausbleiben) geben. Dies ermöglicht eine Grundlage für Schüler- und Elterngespräche, evaluiert aber auch das eigene methodische Vorgehen in einer Förderung. Im Rahmen des Vortrages sollen neuere Verfahren zur Messung von Lernfortschritten vorgestellt und auf ihre Praxistauglichkeit hin diskutiert werden. Dabei stellt sich insbesondere die Frage nach der Ableitung von Förderzielen und Fördermethoden.